

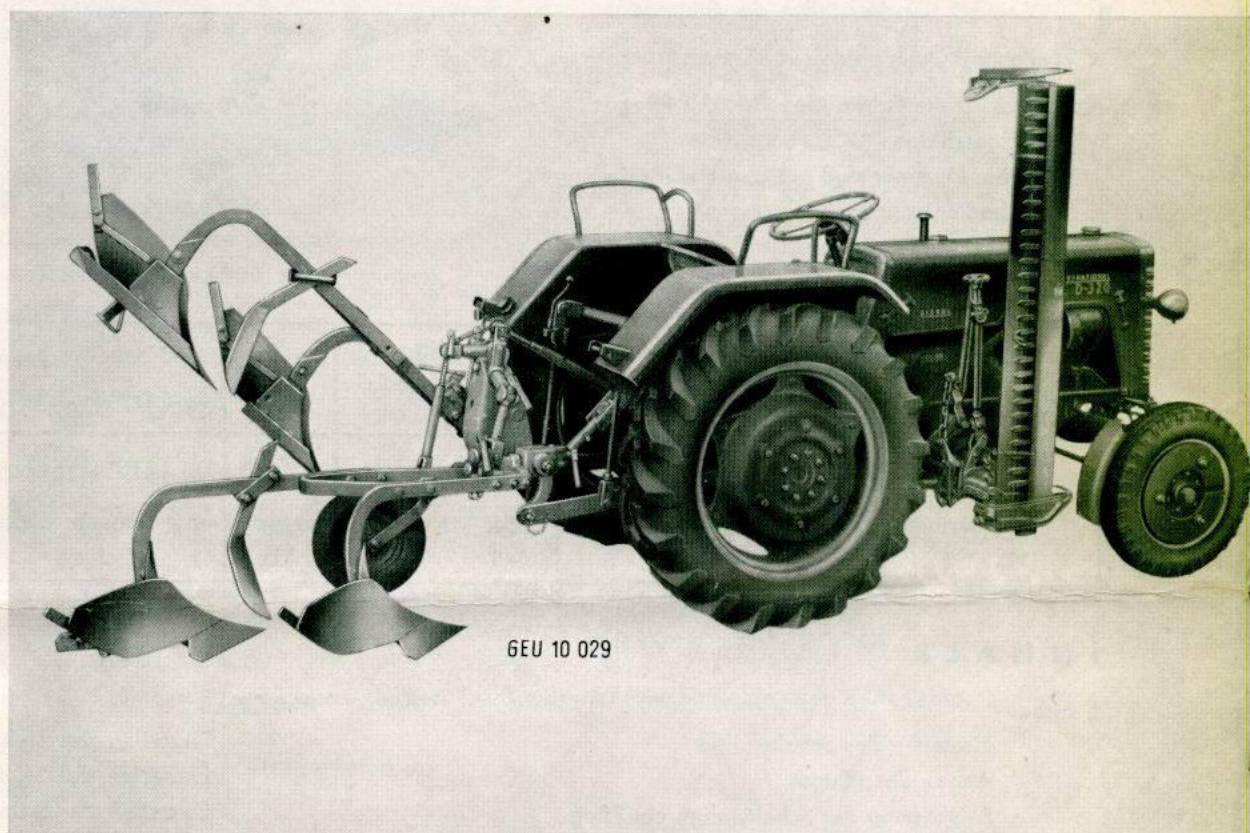
Anleitung



für den Anbau von Geräten an

ARCHIV

M^cCORMICK
INTERNATIONAL
FARMALL
Dieselschlepper



Anbau-Wechselplüge für Dreipunkt-Aufhängung

D1 - 1700

D1 - 1750

D1 - 2700

D1 - 2750

4. Einstellen der Querneigung (Bild 6a und 6b)

Die Pflugkörper müssen immer rechtwinkelig (90°) zum ungepflügten Land stehen. Beim zweifurchigen Pflug muß der Aufwurf beider Körper gleich sein.

Die Einstellung erfolgt für jede Pflughälfte besonders mit Spindel 23 (Bild 5).

Voraussetzung:

Beide Hubstangen des Dreipunkt-Gestänges müssen gleich lang sein (nachmessen!), die Tragachse des Pflugs muß parallel zur Schlepper-Hinterachse liegen.

Achtung!

Nicht Rundpflügen! Pflug stets beim Geradeaus-Fahren ausheben!

5. Zusätzliche Belastung der Hinterachse

(Schlupfminderung)

Um dem Radschlupf entgegenzuwirken, können ein Teil des Pfluggewichts bzw. der bei der Arbeit am Pflug auftretenden senkrechten Kräfte auf die Schlepper-Hinterachse übertragen werden. Dazu dient der Sechskant-Schraubenansatz 18 (Bild 3).

Rechtsdrehung = zusätzliche Belastung der Schlepper-Hinterachse
Linksdrehung = Verminderung dieser zusätzlichen Belastung.

Drehen Sie die Schraube 18 (Bild 3) so weit nach rechts, wie dies der gute Sitz des Pfluges gerade noch zuläßt.

Wird die Schraube **zu weit** nach rechts gedreht, wird der Sitz des Pfluges schlecht. Wird auch beim Zurückdrehen nach links der Sitz nicht besser, oberen Lenker und Schaltstange (siehe Abschnitt **Anbau**) am Schlepper höher befestigen.

Wenn sich einmal beim Einstellen des Pfluges Schwierigkeiten ergeben, könnte sein, daß Sie beim vorangegangenen Pflügen die Schraube 18 stark verstellt, dann aber nicht mehr zurückgedreht haben. Bitte, achten Sie darauf.

V. Abbau

1. Pflug **ganz** ausheben.
2. Schaltstange 1 (Bild 3) vom Pflug lösen. Läßt sich die Schaltstange nicht lösen, ist der Pflug nicht in höchster Stellung.
3. Pflug ablassen.
4. Pflug vom Schlepper abkoppeln.

VI. Umbau

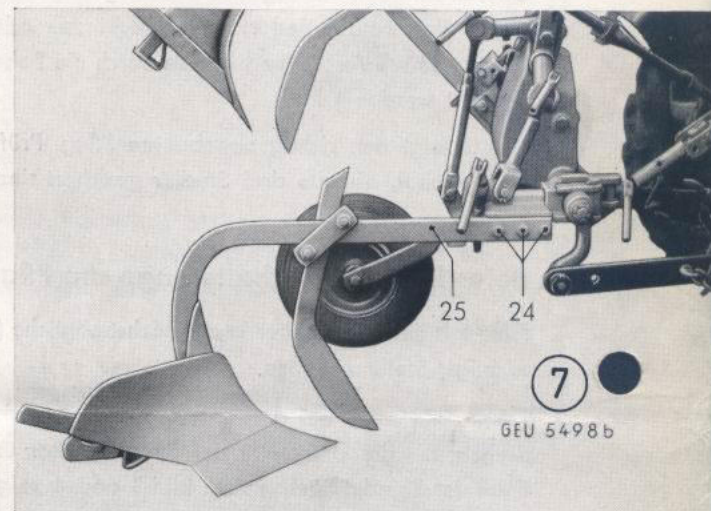
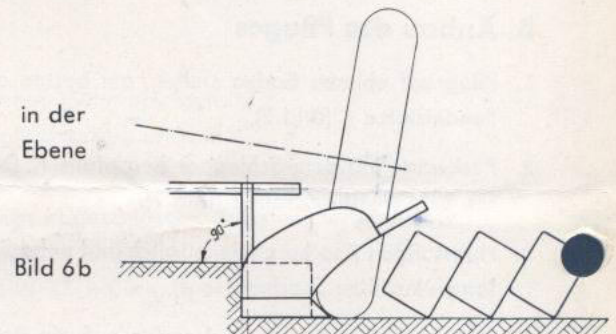
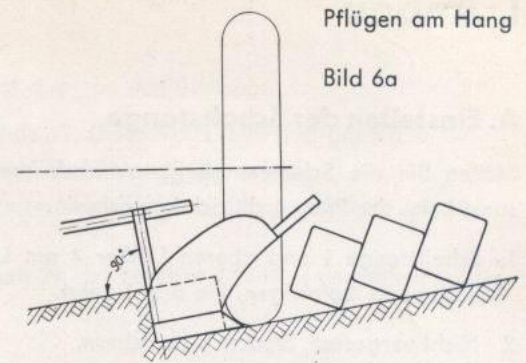
Zweifurchig in einfurchig

1. Schrauben 24 lösen (Bild 5)
2. Zweifurchigen Rahmen abnehmen.
3. Rahmenteile 25 (Bild 5 und 7) nach Lösen der Schrauben 28 mit hinterem Körper vom übrigen Rahmen abnehmen.
4. Rahmenteile 25 mit Schrauben 24 außen am Anschlußknopf befestigen, wie Bild 7 zeigt.

VII. Wartung

Schrauben und Muttern regelmäßig nachsehen, wenn nötig nachziehen. Lose Schrauben begünstigen Brüche und Verbiegungen! Nach jeder Arbeit: Pflug reinigen, blanke Teile einfetten.

Vor einer längeren Ruhepause außerdem die Pflugkörper, vor allem aber die Schare, nachsehen, gegebenenfalls richten lassen. Zu einer guten Wartung gehört nicht zuletzt das regelmäßige Schmieren (siehe auch Abschnitt III).



INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY

WERK IN NEUSS A. RHEIN · VERKAUFSNIEDERLASSUNGEN IN BERLIN, HAMBURG, MÜNCHEN, NEUSS